

	<p align="center">Pruebas de acceso a enseñanzas universitarias oficiales de grado Castilla y León</p>	<p align="center">ALEMÁN</p>	<p align="center">EJERCICIO</p> <p align="center">Nº Páginas: 5</p>
--	---	-------------------------------------	--

Estructura y optatividad:

La prueba se compone de 3 partes: I. Comprensión escrita, II. Ejercicio de léxico y/o morfosintáctico, y III. Producción escrita.

En la parte I el alumno deberá elegir un texto y responder a los ejercicios referidos a este.

En la parte II deberá realizar uno de los ejercicios propuestos (OPCIÓN A u OPCIÓN B).

En la parte III deberá elegir uno de los ejercicios propuestos (OPCIÓN A u OPCIÓN B).

PARTE I. COMPRENSIÓN ESCRITA

Elija una opción (“TEXT A” o “TEXT B”). Deberá responder a **AUFGABE**, “un ejercicio de verdadero o falso”, de la opción elegida. (3 puntos)

TEXT A: Lesen Sie den Text und beantworten Sie die darauffolgenden Fragen.

Was ist Halloween? – Halloween in Europa

- 1 Zombies, Hexen, Vampire – diese und viele weitere Gestalten wird man **demnächst*** wieder
- 2 auf der Straße oder auf diversen Events antreffen. Halloween-Partys werden immer
- 3 populärer – und das nicht nur hierzulande, sondern auf der ganzen Welt. [...]
- 4 Das Wort Halloween kommt aus dem Englischen und wird abgeleitet von „All Hallows Eve“,
- 5 was übersetzt der Abend vor Allerheiligen bedeutet. Halloween ist ein Fest mit einer langen
- 6 und **spannenden*** Tradition. [...]
- 7 Wenn die dunkle Jahreszeit begann, **wappnete*** man **sich** am 31. Oktober **gegen** die
- 8 Dunkelheit und die Untoten, die in der Nacht zu Allerheiligen am 1. November als Geister
- 9 aus ihren Gräbern **krochen***. Denn neben den guten Seelen der Verstorbenen würden auch
- 10 böse Geister durch die Nacht **spuken***. Um diesen keine Chance zu geben, in die Häuser der
- 11 Sterblichen **einzudringen***, verkleideten sich die **Iren*** ebenfalls als Untote. [...] Eine einfache
- 12 Taktik mit großer **Wirkung*** – die Nacht vor Allerheiligen war gerettet. Und so ist es auch
- 13 noch heute an Halloween. Tradition ist, dass sich vor allem Kinder, aber natürlich auch
- 14 Erwachsene als Geister, Vampire oder als andere Gruselgestalten verkleiden, um das Böse zu
- 15 verjagen. Nur wird der Brauch heute als fröhliches Fest gefeiert. [...]
- 16 Auch die bekannte Tradition „Trick or Treat“ (auf deutsch: „Süßes, sonst gibt’s Saures“) hat
- 17 in Irland ihre **Ursprünge***. Bereits vor Hunderten von Jahren zogen Kinder und auch arme
- 18 Leute an diesem Abend von Tür zu Tür und sangen für die Seelen der Untoten und natürlich
- 19 für kleine Leckerbissen. Bis heute ist die Tradition geblieben und die Kinder wandern an
- 20 Halloween verkleidet durch die Straßen und rufen „Süßes, sonst gibt’s Saures!“, um eine
- 21 Hand voll Süßigkeiten zu **ergattern***. [...]
- 22 Seit den 1990er Jahren breitet sich der Brauch, Halloween zu feiern, auch immer weiter in
- 23 Europa aus. Auch wenn die Partys noch nicht so **schrill***, die Gärten noch nicht so reich
- 24 geschmückt und die Zahl der Kinder, die am Abend durch die Straßen ziehen, noch nicht so
- 25 groß ist wie in den USA, verkleiden sich auch viele Europäer am 31. Oktober jedes Jahr, um
- 26 Halloween zu feiern. [...]
- 27 <<https://www.urlaubsguru.de/reisemagazin/halloween-alle-infos-und-die-besten-party/> [letzter
- 28 18.02.2021]> Abruf:

	<p align="center">Pruebas de acceso a enseñanzas universitarias oficiales de grado Castilla y León</p>	<p align="center">ALEMÁN</p>	<p align="center">EJERCICIO</p> <p align="center">Nº Páginas: 5</p>
--	---	-------------------------------------	--

GLOSSAR:

demnächst: bald.

spannend: ~ interessant.

sich gegen etwas oder jemanden **wappnen:** auf etwas gut vorbereitet sein.

kriechen (kroch, ist ... gekrochen): sich auf Händen und Füßen vorwärtsbewegen.

spuken: als Gespenst oder Geist nachts irgendwo umhergehen.

eindringen (in etwas) - (drang ... ein, ist ... eingedrungen): in etwas hineingelangen; in etwas (mit Gewalt) hineinkommen, zum Beispiel in ein Haus.

Ire, der; die Irin: jemand, der aus Irland kommt (bzw. stammt).

Wirkung, die: hier: Effekt; Folge; Konsequenz.

Ursprung, der (Pl.: die Ursprünge): der Zeitpunkt oder der Ort, an dem etwas angefangen hat.

etwas **ergattern:** (mit List, mit einem Trick) bekommen.

schrill: ungewöhnlich; komisch.

AUFGABE: Fragen / Aussagen zum Text [0-3 Punkte]. Antworten Sie mit “richtig” oder “falsch” und sagen Sie, in welcher Zeile das steht. Zitieren Sie die entsprechende Textstelle.

1. Halloween-Partys sind heutzutage nicht mehr populär.
(R / F - Zeile(n): - „.....“)
2. Das Wort Halloween kommt aus dem Lateinischen.
(R / F - Zeile(n): - „.....“)
3. Nur Kinder verkleiden sich an Halloween.
(R / F - Zeile(n): - „.....“)
4. Halloween stammt aus den USA.
(R / F - Zeile(n): - „.....“)
5. In Deutschland und anderen deutschsprachigen Ländern sagt man auch: „Trick or Treat“. (R / F - Zeile(n): - „.....“)
6. Halloween wird viel mehr in den USA als in Europa gefeiert.
(R / F - Zeile(n): - „.....“)

	<p style="text-align: center;">Pruebas de acceso a enseñanzas universitarias oficiales de grado Castilla y León</p>	<p style="text-align: center;">ALEMÁN</p>	<p style="text-align: center;">EJERCICIO</p> <p style="text-align: center;">Nº Páginas: 5</p>
--	--	--	--

TEXT B: Lesen Sie den Text und beantworten Sie die darauffolgenden Fragen.

Das duale Ausbildungssystem

- 1 Was heißt dual eigentlich? Das Wort wird vom lateinischen „dualis“ abgeleitet und besagt,
2 dass etwas aus zwei Elementen besteht. Für deine Ausbildung bedeutet das, dass du an zwei
3 Orten ausgebildet wirst, nämlich an der Berufsschule und im **Betrieb***. In der Berufsschule
4 wirst du in theoretischen Themen, die für deine Ausbildung relevant sind, sowie in
5 allgemeinbildenden Fächern wie zum Beispiel Deutsch, Sport oder Wirtschafts- und
6 Sozialkunde unterrichtet.
- 7 Der praktische Teil im Ausbildungsbetrieb **überwiegt*** – an der Berufsschule bist du nur ein
8 bis zwei Tage in der Woche. Manche Schulen führen den Unterricht aber auch in Blockform
9 durch, sodass du ein paar Wochen am Stück in der Theorie unterrichtet wirst und den Rest
10 der Zeit im Betrieb arbeitest.
- 11 Um eine duale Ausbildung zu starten, ist rein rechtlich kein bestimmter **Schulabschluss***
12 vorgeschrieben. Bewirbst du dich jedoch für eine Stelle, die auch viele andere interessiert,
13 wird nach formalen Kriterien geschaut – viele Betriebe legen intern ihre eigenen Regeln fest,
14 nach denen sie ihre Auszubildenden auswählen, zum Beispiel nur mit einem bestimmten
15 Abschluss oder Notendurchschnitt.
- 16 Ebenso wichtig wie diese Hard Facts sind deine persönlichen Stärken: Um Tischler/in zu
17 werden, brauchst du zum Beispiel ein gewisses handwerkliches Geschick,
18 als **Immobilienkaufmann/frau*** ist Kommunikationsstärke gefragt und wenn du
19 als Kaufmann/frau für Büromanagement arbeitest, solltest du sehr organisiert sein und
20 schon in der Bewerbung besonders auf korrekte **Rechtschreibung*** achten. Das heißt aber
21 nicht, dass du zum Beispiel bei der Ausbildung zur **Fachkraft*** für Lederherstellung und
22 **Gerbereitechnik*** schon mal mit Tierhäuten gearbeitet haben musst – in der dualen
23 Ausbildung wirst du **von Grund auf*** in deine Aufgaben eingearbeitet.
- 24 Der **Verdienst*** in der dualen Ausbildung hängt davon ab, in welcher Branche, welchem
25 Ausbildungsberuf und welchem Betrieb du konkret **tätig bist***. In jedem Fall sollte dein
26 Gehalt jedes Jahr steigen. Zu den besser bezahlten Ausbildungsberufen gehört zum
27 Beispiel der/die Schiffsmechaniker/in, der mit ca. 987 Euro **einsteigt***,
28 während Frisöre/Frisörinnen im schlechtesten Fall mit nur 214 Euro Ausbildungsgehalt
29 rechnen können.
- 30 Was du auch beachten solltest, ist, dass das Gehalt immer brutto angegeben wird. Das heißt,
31 du musst von der angegebenen Summe noch Steuern und Versicherungen **abziehen***, um zu
32 wissen, wie viel du im Monat wirklich zur Verfügung hast*.
- 33 <<https://www.azubi.de/beruf/tipps/duale-ausbildung> [letzter Abruf: 18.02.2021]>

GLOSSAR:

Betrieb, der: das Unternehmen; die Firma. *Er arbeitet in einem staatlichen/privaten/... Betrieb.*

überwiegen: wichtiger als etwas anderes sein.

Schulabschluss, der: Qualifikation nach dem Schulbesuch (z. B. Hauptschulabschluss, Abitur, etc.).

der **Immobilienkaufmann**, die **Immobilienkauffrau**; die **Immobilienkaufleute**: > die Immobilien (fast immer im Plural): unbeweglicher Besitz (wie ein Gebäude/Wohnung/Haus oder ein Grundstück).

Rechtschreibung, die: Orthografie.

Fachkraft, die: der Spezialist / die Spezialistin.

von Grund auf: hier: von Anfang an; komplett; im Ganzen.

	<p align="center">Pruebas de acceso a enseñanzas universitarias oficiales de grado Castilla y León</p>	<p align="center">ALEMÁN</p>	<p align="center">EJERCICIO</p> <p align="center">Nº Páginas: 5</p>
--	---	-------------------------------------	--

Gerbereitechnik, die: ~ mit Leder arbeiten/etwas mit Leder produzieren.

Verdienst, der (> Verb = verdienen): das Geld, das man für eine Arbeit bekommt. Teilsynonyme: das Gehalt, der Lohn, das Honorar, etc.

tätig sein: hier: arbeiten.

einsteigen (ich steige ... ein): hier: anfangen, beginnen.

abziehen (ich ziehe etwas ab): subtrahieren, minus rechnen.

zur Verfügung haben: hier: bekommen.

AUFGABE: Fragen und Aussagen im Text: Antworten Sie mit “richtig” oder “falsch” und sagen Sie, in welcher Zeile das steht. Zitieren Sie die entsprechende Textstelle.

- Dual bedeutet hier (im Text), dass man zur Berufsschule geht und auch in einem Betrieb arbeitet. (R / F - Zeile(n): ‘ „.....“)
- Man braucht keinen bestimmten Schulabschluss, um eine duale Berufsausbildung zu machen. (R / F - Zeile(n): - „.....“)
- Wenn man Frisör oder Frisörin werden möchte, ist eine korrekte Rechtschreibung besonders wichtig. (R / F - Zeile(n): - „.....“)
- Persönliche Stärken sind genauso wichtig wie Hard Facts.
(R / F - Zeile(n): - „.....“)
- In der Berufsausbildung lernt man jeden Beruf von Anfang an.
(R / F - Zeile(n): - „.....“)
- Um zu wissen, wie viel man im Monat wirklich verdient, muss man Steuern und Versicherungen vom Gehalt abziehen.
(R / F - Zeile(n): - „.....“)

PARTE II. Elija uno de estos dos ejercicios (“Aufgabe 1” o “Aufgabe 2”). (3 puntos)

TEIL II: Nehmen Sie bitte Stellung zu folgende Fragen! / Welche Meinung haben Sie zu folgenden Themen? (zwischen 20 und 40 Wörter pro Frage) (1 Punkt pro Frage = 3 Punkte)

Aufgabe 1:

- Feiern Sie Halloween? Warum / Warum nicht? Wie feiern Sie?
- Erzählen Sie doch mal, wie Sie Ihren letzten Geburtstag gefeiert haben.
- Was wissen Sie über den Karneval in Deutschland? Ist es ein wichtiges Fest dort?

Aufgabe 2:

- Möchten Sie lieber studieren oder eine Berufsausbildung machen? Warum?
- Nennen Sie bitte einige Berufe, die Sie interessant/gar nicht interessant finden. Warum?
- Könnten Sie sich vorstellen, in einem deutschsprachigen Land eine Zeit lang zu arbeiten? Warum / Warum nicht?

	<p align="center">Pruebas de acceso a enseñanzas universitarias oficiales de grado Castilla y León</p>	<p align="center">ALEMÁN</p>	<p align="center">EJERCICIO</p> <p align="center">Nº Páginas: 5</p>
--	---	-------------------------------------	--

PARTE III. PRODUCCIÓN DE TEXTOS. Desarrolle una de las dos propuestas (“Thema 1” o “Thema 2”). (4 puntos)

TEIL III: Schreiben Sie (zwischen 90 und 120 Wörter). (0-4 Punkte)

Thema 1: Den Haushalt zusammen mit der Familie machen

Helfen Sie im Haushalt? Kochen oder backen Sie zu Hause, zusammen mit Ihren Eltern und Geschwistern? Was kochen Sie denn am liebsten? Haben Sie schon einmal einen Geburtstagskuchen gebacken? Machen Sie dann auch die Küche wieder sauber? Helfen Sie sonst im Haushalt, räumen Sie zum Beispiel Ihr Zimmer allein auf, bringen Sie den Müll weg/...? Gehen Sie auch gern einkaufen? Waschen Sie gern das Geschirr ab? Bügeln Sie gern die Wäsche? ...

Thema 2: „Kreatives Schreiben: Erfinden Sie eine Geschichte!“

Suchen Sie sich Wörter aus (Substantive, Verben, Adjektive, Präpositionen, etc.), die jeweils mit folgenden Buchstaben anfangen und erfinden Sie dann eine Geschichte mit diesen Wörtern (90 bis 120 Wörter!). Unterstreichen Sie bitte die Wörter im Text!

F wie ...
E wie ...
I wie ...
E wie ...
R wie ...
A wie ...
B wie ...
E wie ...
N wie ...
D wie ...

Beispiel:

A wie auch
B wie Brombeereis
I wie Italien
T wie tanzen
U wie Urlaub
R wie Reise

Thomas hat im Urlaub eine Reise nach Italien gemacht. Dort hat er nicht nur zum ersten Mal in seinem Leben Brombeereis gekostet, sondern auch mit einem italienischen Mädchen getanzt. ...